

Pressemitteilung

Interoperabilität bei Labordatenkommunikation - IOWS

Berlin, 4. Juli 2017 – Fortschritte in Richtung „Digitale Labordatenkommunikation“ zeigten sich beim Interoperabilitätsworkshop (IOWS) Labordatenkommunikation am 20./21. Juni 2017 in Berlin. Der IOWS wurde von der KV Telematik GmbH (KVTG) gemeinsam mit dem Verein Akkreditierte Labore in der Medizin e.V. (ALM), dem Berufsverband Deutscher Laborärzte (BDL e.V.) sowie dem Qualitätsring Medizinische Software (QMS) organisiert. Ziel des IOWS war, dass die teilnehmenden Softwarehäuser ihre Systeme um Anwendungen zur digitalen Labordatenkommunikation erweitern, testen und erfolgreich auditieren. Alle teilnehmenden Unternehmen haben mindestens ein Audit erfolgreich abgeschlossen.

Aktuell tauschen Ärzte und Labore Laboraufträge und Befunde in vielen Fällen immer noch nicht digital aus. Die Hersteller von sieben unterschiedlichen Softwaresystemen wollen das ändern: sie haben in den letzten Wochen Anwendungen wie das „Digitale Muster“ und „LDT 3 Befund oder Auftrag“ in ihre Software eingebaut und direkt beim IOWS auditieren lassen und bieten diese ihren Kunden an. Konkret bedeutet dies, dass Ärzte mit dieser Praxissoftware ihre Beauftragungen von Laborleistungen vollelektronisch an die Labore versenden können und Befunde auch elektronisch von den Laboren erhalten.

„Jeder trägt seinen Mini-Computer in Form des Smartphones mit sich herum, nur die Ärzte und Labore kommunizieren häufig noch nicht smart“, sagt Dr. Michael Müller, Vorstandsvorsitzender des ALM e.V. und Vorsitzender der Sektion Niedergelassene Laborärzte im BDL, freut sich aber, „dass sich hier die Pioniere der digitalen Labordatenkommunikation zusammen gefunden haben, um ihre Entwicklungen zu testen.“ Es geht nicht nur um bessere Datenübertragung, sondern auch um viel umfassendere Dateninhalte mittels des neuen LDT-Standards.

Andreas Lamers, IT-Leiter im MVZ Labor Limbach Berlin, lobte die lockere und zugleich sehr zielgerichtete Arbeitsatmosphäre im Workshop. "Die Sessions waren sehr gut vorbereitet, so dass die Teilnehmer in kürzester Zeit die Labordatenanwendungen in ihrer Software erfolgreich testen und auditieren konnten."

Aufgrund des großen Interesses weiterer Unternehmen, die zum Zeitpunkt des ersten IOWS noch nicht die Umsetzung der Anwendungen abgeschlossen hatten, ist ein zweiter Workshop für das vierte Quartal dieses Jahres geplant.

Ansprechpartner für die Presse:

KV Telematik GmbH:

Helena Dreznjak

Tel.: 030 4005 2709

Dr. Florian Fuhrmann

Tel.: 030 4005 2700

KV Telematik GmbH

Herbert-Lewin-Platz 2

10623 Berlin

info@kv-telematik.de

www.kv-telematik.de

KV Telematik GmbH:

Die KV Telematik GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und entwickelt Telematik-Anwendungen für niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die Verbreitung des ärztlichen Kommunikationsdienstes KV-Connect und dazugehöriger Anwendungen. Ziel der KV Telematik GmbH ist es, nutzbringende und medizinisch sinnvolle Anwendungen zur Unterstützung der Versorgung von Patienten gemeinsam mit den Spezialisten der KVen und Softwarehersteller zu entwickeln. KV-Connect nutzt als Infrastruktur das Sichere Netz der KVen (SNK).

KV-Connect:

Über den verschlüsselten Kommunikationsdienst KV-Connect können Ärzte und Psychotherapeuten auf elektronischem Weg direkt aus dem Praxisverwaltungssystem Nachrichten austauschen. Aktuell stehen neben dem eArztbrief, die 1-Click-Abrechnung, die eNachricht, eDMP, DALE-UV, sQS und verschiedene abrechnungsbegleitende Dokumentationen zur Verfügung. Zukünftig sollen auch der Labordatentransfer und der eTerminservice als Nachrichtentypen in den PVS angeboten werden. KV-Connect ist in allen Softwaresystemen, die für die Abrechnung mit den KVen zugelassen sind, verfügbar.

Ärzte und Psychotherapeuten wenden sich zur Registrierung von KV-Connect an ihre KV.

Mehr Informationen unter: www.kv-telematik.de oder über www.kv-connect.de.

Sie sind Arzt und interessiert an KV-Connect? Nutzen Sie unser Serviceportal www.ehealth-für-meine-praxis.de

Gerne können Sie sich auch für unseren KV Telematik [Newsletter](#) anmelden.

ALM e. V. :

Der ALM e.V. vertritt aktuell 165 medizinische Labore, in denen mehr als 500 Fachärzte arbeiten, darüber hinaus 350 Naturwissenschaftler und 18.000 qualifizierte Mitarbeiter. Zweck des Vereins ist die Förderung und Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen labordiagnostischen Patientenversorgung in Deutschland.

BDL e.V.

Der Berufsverband Deutscher Laborärzte vertritt die Interessen der rund 1000 Fachärzte für Laboratoriumsmedizin in Deutschland. Innerhalb der Ärzteschaft und gegenüber der Politik setzt sich der BDL für angemessene Rahmenbedingungen ein, um die qualitativ hochwertige labormedizinische Versorgung zu sichern.

QMS e.V.:

Der Qualitätsring Medizinische Software e.V. (QMS) ist ein Zusammenschluss von Lösungsanbietern und Dienstleistern im Gesundheitswesen. Dazu zählen Systemhäuser, Medizingerätehersteller, Lieferanten von spezieller EDV-Hard- und Software, Unternehmen im Beratungs- und Qualitätssektor, Universitäten sowie Kassenärztliche Vereinigungen und andere Organisationen des Gesundheitssystems.

Der Verein hat den Zweck, Standards für die Interoperabilität von IT-Lösungen im Gesundheitssystem zu erarbeiten, zu prüfen, weiterzuentwickeln und zu fördern und damit die Qualität, die Effizienz und die Sicherheit der öffentlichen Gesundheitsversorgung zu steigern und zu deren Kosten zu senken.

Ansprechpartner für die Presse:**KV Telematik GmbH:**

Helena Dreznjak

Tel.: 030 4005 2709

Dr. Florian Fuhrmann

Tel.: 030 4005 2700

KV Telematik GmbH

Herbert-Lewin-Platz 2

10623 Berlin

info@kv-telematik.de

www.kv-telematik.de